



WIR SCHAFFEN ZUKUNFT. SEIT WANN SCHAFFEN SIE ZUKUNFT?

Mehr dazu

Valentinstag: Geschenke statt 2G-Kontrolle

Im Burgenland wird der Valentinstag dazu genutzt, um Danke zu sagen und den Liebsten Zuneigung zu zeigen. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Wille, seine Liebsten zu beschenken konstant hoch. Die durchschnittlichen Ausgaben pro Personen sind leicht gestiegen.

09.02.2022, 10:14



© WKB

Die Gesamtausgaben für den Valentinstag belaufen sich dieses Jahr im Burgenland auf rund 6 Millionen Euro womit sie im Vergleich zum Vorjahr ähnlich geblieben sind.

Heuer wollen 84 % der Männer beschenken, umgekehrt wollen 62 % der Frauen beschenken. Diejenigen, die Geschenke kaufen, werden dafür im Schnitt etwa 40 Euro ausgeben.

Das beliebteste Geschenk sind Blumen/Pflanzen (49 %). Den zweiten Platz belegen in der Rangliste Süßigkeiten/Schokoladen/Pralinen (42 %). Einige nehmen den Valentinstag zudem als Anlass, um ihre Liebsten mit einem Gutschein für eine gemeinsame Aktivität (Restaurantbesuch, Urlaub, Kino, Theater, ...) zu beschenken (17 %) oder verschenken Parfum/Kosmetika (15 %). Die Top-5 der beliebtesten Geschenke zum Valentinstag werden

schließlich von Gutscheinen für Wellness/Schönheit, wie zum Beispiel Massage-, Spa oder Friseurbesuche (14 %) komplettiert.

Kommerzialrätin Andrea Gottweis, Obfrau des burgenländischen Handels: „Wir freuen uns, dass zu diesem Anlass der Handel ab Samstag wieder ohne Kontrollen geöffnet hat und wir die Kunden für ein ganz besonderes Geschenk, ganz besonders beraten können.“



© WKÖ



Kommerzialrätin Andrea Gottweis (r.), Obfrau des burgenländischen Handels suchte in der Konditorei Kaplan Süßes für ihre Liebsten aus.

© WKB/LEXI

Das könnte Sie auch interessieren



Burgenlands Friseure setzen Trends

Veranstaltung in der Wirtschaftskammer Burgenland > mehr



Südliches Flair in der Storchenstadt Rust



Förderung zur Erleichterung von Betriebsübernahmen